

Herren Kreisliga Staffel 1

TTV Heidelberg III : TSG Eintracht Plankstadt II
Freitag, 12.01.2024, 20:15 Uhr

Erneuter Teamsieg für die TSG Eintracht Plankstadt II in der Herren Kreisliga Staffel 1

Im Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 traf der TTV Heidelberg III am Freitag, den 12. Januar im 10. Saisonspiel auf die TSG Eintracht Plankstadt II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 14:29 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Gernot Müller. Erstaunlich war, dass der TTV Heidelberg III diese Partie mit 2 und die TSG Eintracht Plankstadt II mit einem Ersatzspieler bestritt.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Es dauerte eine Weile, bis Koch / Gerth den Fünf-Satz-Sieg gegen Conrady / Becker feiern konnten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Bordowski / Samland eine Vier-Satz-Niederlage gegen Veith / Müller kassierten. Es dauerte eine Weile, bis Mahmood / Bagaric ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Weick / Wüstenhagen quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Martin Koch beim 2:3 gegen Gernot Müller leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte somit nur beinahe einen sensationellen Erfolg verbuchen. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Sarah Veith konnte Daniel Gerth dann den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Michael Weick hatte Markus Bordowski nur im ersten Satz eine Chance. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Asim Mahmood letztlich parat, um Arnd von Conrady final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Matthias Samland bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Wilmar Becker dann doch niedrigerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ulrich Wüstenhagen wurden dann Ivan Bagaric unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV Heidelberg III und der TSG Eintracht Plankstadt II. Die richtige Taktik hatte Martin Koch indessen beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Sarah Veith von Beginn an. Daniel Gerth verlor sein Match gegen Gernot Müller unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 5:11, 1:11, 9:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:3 (Gerth) und 9:2 (Müller). Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage des TTV Heidelberg III geht es nun im nächsten Spiel am 19.01.2024 gegen die SG Nußloch, während die TSG Eintracht Plankstadt II am 02.02.2024 gegen die DJK 1927 Dossenheim II antritt.

Statistik:

TTV Heidelberg III

Doppel: Koch / Gerth 1:0, Bordowski / Samland 0:1, Mahmood / Bagaric 0:1

Einzel: M. Koch 1:1, D. Gerth 0:2, M. Bordowski 0:1, A. Mahmood 0:1, M. Samland 0:1, I. Bagaric 0:1

TSG Eintracht Plankstadt II

Doppel: Veith / Müller 1:0, Conrady / Becker 0:1, Weick / Wüstenhagen 1:0

Einzel: S. Veith 1:1, G. Müller 2:0, A. Conrady 1:0, M. Weick 1:0, U. Wüstenhagen 1:0, W. Becker 1:0